Gemeindebrief

für die
Evang.-Luth. Kirchengemeinden
Lehrberg und Gräfenbuch

Nr. 186 **Februar / März 2022**

Wir sind Narren um Christi willen

Die „närrische Zeit“ nennt man diese Wochen bis hin zum Aschermittwoch. Aber auch die Bibel kennt den Begriff des Narren.

Das Pauluswort "Wir sind Narren um Christi willen" (1. Korintherbrief 4, 10) hat Menschen immer wieder zu einem Leben angeleitet, das sich den gesellschaftlichen Konventionen radikal verweigerte.

In der griechischen Antike wurde die "Weisheit", die "Sophia", hoch geschätzt, auch das Alte Testament kennt z.B. im Buch der "Sprüche" die Weisheit als Ideal. Dieser Weisheitsbegriff wurde im Christentum entthront: Jesus dankte seinem Vater im Himmel, "dass du dies vor Weisen und Verständigen verborgen und es den Unmündigen geoffenbart hast" (Matthäusevangelium 11, 25). Paulus spricht im 1. Korintherbrief (1, 18) davon, dass das "Wort vom Kreuz denen, die verlorengehen, eine Torheit, uns aber, die wir gerettet werden, eine Kraft Gottes" ist, und stellt den Geist, der die Einfältigen beseelt, in Gegensatz zum Geist der Welt. Paulus kehrt die negative Bewertung des Narren als eines Gottesleugners ins Gegenteil um: Der Christ soll auf Erden wandeln, als trüge er eine Narrenkappe, und sich dabei von den auf Weltliches ausgerichteten "normalen" Menschen verlachen und verspotten lassen. Dennoch ist der Gedanke, dass den "geistlich Armen" das Himmelreich eher offen stehe als den Gebildeten (Matthäusevangelium 5, 3), auch im Christentum bald schon verdrängt worden.

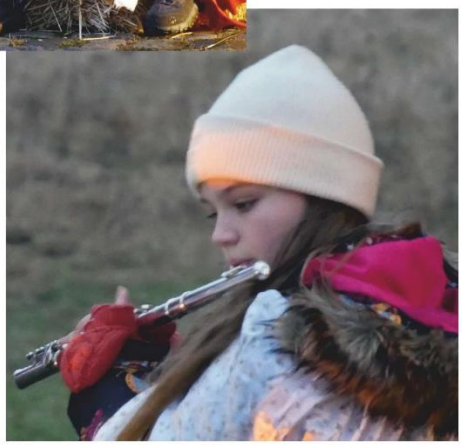
Begeistert von den Aussagen Jesu und den Forderungen des Apostels Paulus fanden sich aber doch immer wieder Menschen, die dazu bereit waren, ein Leben als "Narren um Christi willen" zu führen, um so die Wahrheit Christi gegen die Machtansprüche der geistlich-kirchlichen und der weltlich tonangebenden Führungsschicht zu verkündigen. Diese "Narren um Christi willen" lebten in einer Weise, die den "normalen" Menschen absonderlich erscheinen musste und übten so die Funktion von Mahnern aus.

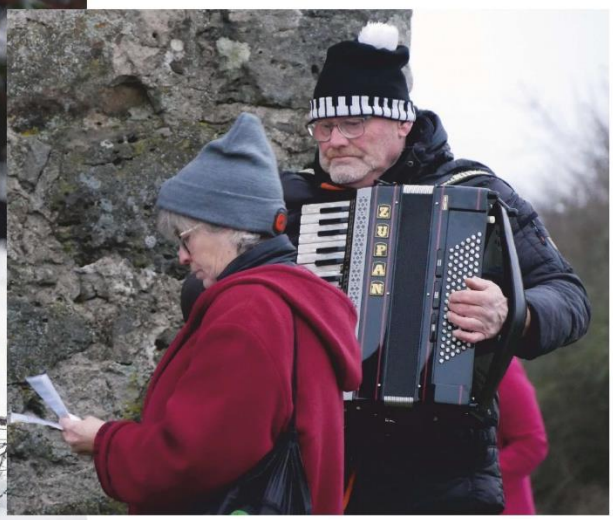
Besonders bekannt ist dabei Franziskus von Assisi, der "Narr um Christi willen": Er lebte in der bewussten Nachfolge Jesu, durch die Nächstenliebe in der heiligen Einfalt der Kinder Gottes, als Bruder aller Unterdrückten.

Die Überlieferung berichtet eine für Franziskus typische Geschichte: Ein reißender Wolf versetzte die Umgebung der Stadt Gubbio in Angst und Schrecken. Franziskus wollte ihm entgegentreten; aber die Bürger warnten ihn: "Hüte dich, Bruder Franz! Geh nicht vors Stadttor! Der Wolf hat schon viele gefressen, er wird auch dich jämmerlich töten!" Franziskus ging dennoch ohne jeden Schutz zum Wolf in den Wald, nannte ihn seinen Bruder und versprach ihm, für die tägliche Nahrung zu sorgen. So zähmte er ihn; der Wolf lebte noch zwei Jahre. Von Tür zu Tür ließ er sich in Gubbio versorgen, ohne jemandem Leid anzutun. Nie bellte ein Hund gegen ihn, die Leute fütterten ihn freundlich, bis er schließlich an Altersschwäche starb.

Ihr Pfarrer Steffen Weeske

Weihnachten 2021





Gaben und Spenden im Jahr 2021

Klingelbeutel Lehrberg	3.372 €
Kollekte Gemeindearbeit	3.565 €
Opferstock	535 €
Kirche Lehrberg	3.670 €
Orgel	3.600 €
Klingelbeutel Gräfenbuch	459 €
Kollekte Gräfenbuch	341 €
Kirche Gräfenbuch	100 €
Gemeindehaus	30 €
Friedhof	70 €
Posaunenchor	200 €
Konfirmanden und Jugendarbeit	1.357 €
Kinderkrippe	2.000 €
Landeskirchliche Kollekten Lehrberg und Gräfenbuch	2.105 €
Weltgebetstag der Frauen	291 €
Sammlung Diakonie	40 €
Sammlung für die Jugendarbeit	30 €
Sammlung für die Weltmission und Missionshäuschen	356 €
Welthungerhilfe	100 €
Brot für die Welt	1.521 €
Brot statt Böller	60 €
Indien	100 €
Altarschmuck	35 €
Kinderheim Kastanienhof	20 €
Cnopfsche Kinderklinik	470 €
Reinigung des Lutherbildes	150 €
Wo am Nötigsten	250 €
Summe:	24.827 €

Das Kirchgeld in Lehrberg für die Orgel erbrachte einschließlich der zusätzlichen Spenden 7.416 €.

Das Kirchgeld in Gräfenbuch erbrachte einschließlich der zusätzlichen Spenden 870 €.

Die Kirchengemeinden danken allen Spenderinnen und Spendern sehr herzlich und wünschen allen Gemeindegliedern ein gesegnetes Neues Jahr.

GEBURTSTAGE

Herzliche Glück- und Segenswünsche zum Geburtstag …

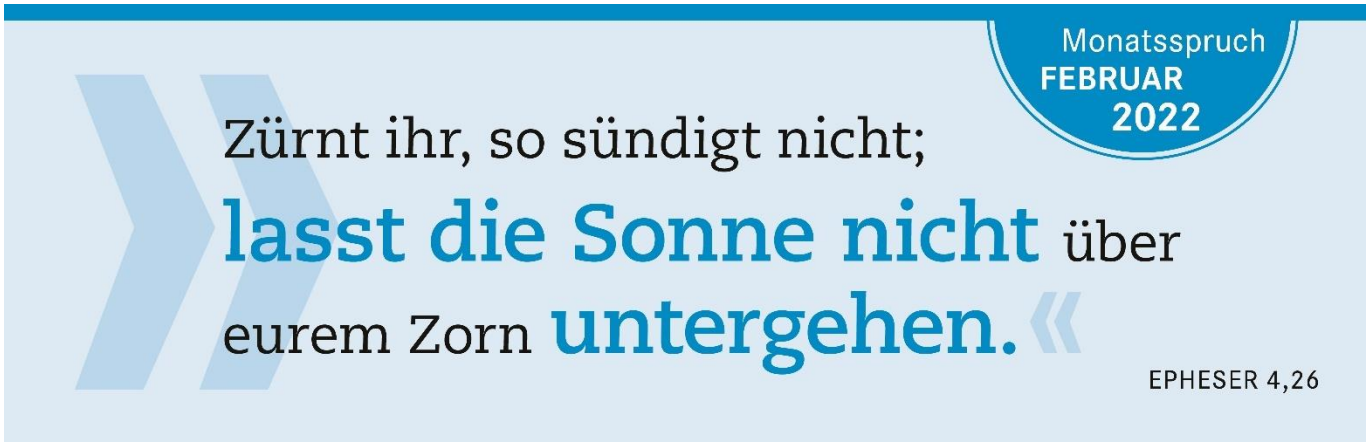
… im Februar 2022

Es tut uns leid,
eine Veröffentlichung der
Namen unserer Jubilare
im Internet ist aus
Gründen des Datenschutzes
nicht mehr möglich.

… im März 2022

Es tut uns leid,
eine Veröffentlichung der
Namen unserer Jubilare
im Internet ist aus
Gründen des Datenschutzes
nicht mehr möglich.

Hinweis zum Datenschutz: Wenn Sie die Veröffentlichung Ihrer Daten im Gemeindebrief nicht wünschen, wenden Sie sich bitte rechtzeitig an das Pfarramt Lehrberg.



Gottesdienste in Lehrberg und Gräfenbuch im Februar 2022

05.02.2022 Samstagskirche	19:30 Uhr	Lehrberg	Kollekte für die eigene Gemeinde
06.02.2022 4. So. v. d. Passion	08:30 Uhr 09:30 Uhr	Gräfenbuch Lehrberg	Kollekte für die eigene Gemeinde Kollekte für die eigene Gemeinde
13.02.2022 Septuagesimae	09:30 Uhr	Lehrberg	Kollekte für den evangelischen Kirchentag
20.02.2022 Sexagesimae	08:30 Uhr 09:30 Uhr	Gräfenbuch Lehrberg	Kollekte für Ökumene und Auslandsarbeit Kollekte für Ökumene und Auslandsarbeit
27.02.2022 Estohmihi	09:30 Uhr	Lehrberg	Kollekte für die eigene Gemeinde

Haussammlung

Wie auch im letzten Jahr bitten wir Sie ihre Spenden für die Haussammlungen zu überweisen.

Bitte tragen Sie auf Ihrer Überweisung den gewünschten Spendenzweck ein:

Weltmission, Diakonie oder Jugendarbeit.

Bitte überweisen Sie ihre Spenden auf das Konto beim Pfarramt in Lehrberg

IBAN: DE56 7656 0060 0002 5124 75
BIC: GENODEF1ANS

Vielen Dank sagt Ihnen, auch im Namen der Kirchenvorstände

Ihr Pfarrer
Steffen Weeske

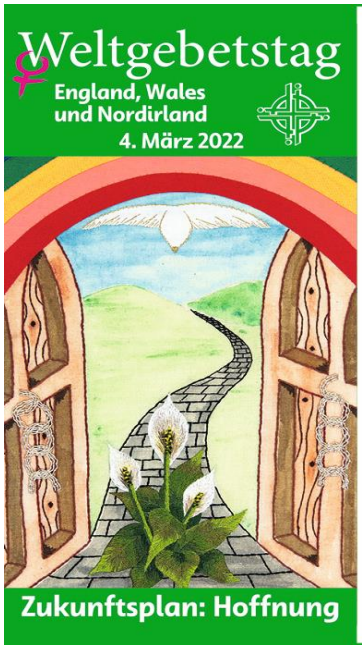
Monatsspruch MÄRZ 2022

Hört nicht auf, zu beten und zu flehen! **Betet** jederzeit im Geist; seid wachsam, **harrt aus** und **bittet** für alle Heiligen.

EPHESER 6,18

Gottesdienste in Lehrberg und Gräfenbuch im März 2022

04.03.2022 Weltgebetstag	19:30 Uhr	Lehrberg	
06.03.2022 Invokavit	08:30 Uhr 09:30 Uhr	Gräfenbuch Lehrberg	Kollekte für die Fastenaktion füreinander einstehen
12.03.2022 Samstagskirche	19:30 Uhr	Lehrberg	Kollekte für die eigene Gemeinde
13.03.2022 Reminiszere	09:30 Uhr	Lehrberg	Kollekte für die eigene Gemeinde
20.03.2022 Okuli	08:30 Uhr 09:30 Uhr	Gräfenbuch Lehrberg	Kollekte für die eigene Gemeinde **Konfirmandenvorstellung** Kollekte für die eigene Gemeinde
27.03.2022 Lätare	09:30 Uhr	Lehrberg	Kollekte für den kirchlichen Dienst an Frauen und Müttern
03.04.2022 Judika	08:30 Uhr 09:30 Uhr	Gräfenbuch Lehrberg	Kollekte für die Diakonie in Bayern Kollekte für die Diakonie in Bayern



WELTGEBETSTAG AUS ENGLAND, WALES UND NORDIRLAND AM 4. MÄRZ 2022

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag. Seit über 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Rund um den 4. März 2022 werden allein in Deutschland Hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen. **„Zukunftsplan: Hoffnung“** heißt das Motto des Weltgebetstages aus England, Wales und Nordirland, in dessen Mittelpunkt der Bibeltext aus Jeremia 29,14 stehen wird: „Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden …“ Die Künstlerin Angie Fox hat für den Weltgebetstag 2022 eine Textilarbeit mit dem Titel „I Know the Plans I Have for You“ gestaltet.

Foto: World Day of Prayer International Committee, Inc.

Evangelische Kinderkrippe `Liliput` – Hammerstadtweg 6 –
91611 Lehrberg - 09820/9186710 - kita.lehrberg@elkb.de

Schneeflöckchen, Weißröckchen.....

Welche Freude, wenn es endlich schneit! Natürlich würden wir am liebsten sofort in den Garten gehen und im Schnee spielen. Doch weil es in aller Früh noch zu kalt ist, werden erst einmal die Bastelsachen herbeigeholt. Schneeflocken sollen entstehen! Mit Klebeband und Farbe gelingt das sehr gut. Alle wollen mitmachen und malen begeistert darauf los.

Doch auch aus weißem Papier entstehen viele Flöckchen. Die kleineren Kinder schneiden Streifen und kleben diese zusammen, die Großen versuchen es mit Falten und Eckchen herausschneiden - so, wie es wohl jeder aus seiner Kindheit kennt!

Schnell sind die Räume winterlich dekoriert.

Im Morgenkreis schauen wir uns dann den Schnee genauer an. Ein Schälchen voll wird hereingeholt. Jeder fasst vorsichtig hinein – huch, ist das kalt. Doch plötzlich ist der Schnee in der Hand verschwunden, dafür ist es nass. Das möchten wir genauer beobachten und probieren es noch einmal aus. Auch in unserem Schälchen beginnt er zu schmelzen. Das ist spannend zu beobachten und so machen die Kinder auch im Krippenalltag erste Naturerfahrungen.

Evangelische Kinderkrippe `Liliput` - Hammerstadtweg 6 -
91611 Lehrberg - 09820/9186710 - kita.lehrberg@elkb.de

Doch nun ist es wirklich Zeit, um in den Garten zu gehen.

Alle Kinder werden mit Schneeanzug, Stiefeln, Mütze, Schal und Handschuhen schön warm eingepackt und stürmen hinaus in den Schnee.

Die „Poporutscher" werden herausgeholt und besonders unsere größeren Kinder lernen schnell, wie „das mit dem Rodeln" funktioniert. Immer wieder geht es den kleinen Berg in unserem Garten hinunter. Dann muss man aber auch wieder hinaufklettern- manchmal gar nicht so einfach.

Andere vergnügen sich inzwischen mit Schaufel und Eimer oder Laster und Bagger. So wird geschaufelt und aufgeladen oder einfach nur durch den Schnee getobt und die weiße Pracht genossen.

Evangelische Kinderkrippe `Liliput` – Hammerstadtweg 6 – 91611 Lehrberg –
09820/9186710 - kita.lehrberg@elkb.de

Neuanmeldungen für das Krippenjahr 22 / 23

Leider können wir auch in diesem Jahr nicht wie erhofft und bisher auch gewohnt alle Interessierten zu einem allgemeinen Informationsnachmittag einladen. Unter diesen Voraussetzungen verlängert sich auch die

Anmeldefrist bis einschl. 16.02.2022

Alle nach dem Stichtag eingehenden Anmeldungen werden natürlich auch gerne angenommen, müssen dann bei der Vergabe der Betreuungsplätze aber nachrangig behandelt werden.

Aufgrund der bestehenden Kontaktbeschränkungen bitten wir deshalb alle frisch gebackenen oder werdenden Eltern sich mit uns in Verbindung zu setzen und einen individuellen Gesprächstermin zu vereinbaren. So nehmen wir uns dann gerne für jede Familie ausreichend Zeit, um alle Fragen zu beantworten, unsere Räumlichkeiten kennenzulernen und schon mal einen kleinen Einblick ins Krippenleben zu ermöglichen.

Wir freuen uns auf viele interessierte Anrufe oder Anfragen per Mail und hoffen dann auch unter den eingeschränkten Möglichkeiten allen Anliegen gerecht zu werden.

Das Liliput-Team

Impressionen vom 1. Lehrberger Krippenweg

Hier sehen sie ein paar der ausgestellten Krippen. Wenn sie sich nächstes Jahr beteiligen wollen, melden sie sich doch bei info@evangelische–gemeinde–lehrberg.de

Wir sagen danke für die Beteiligung am 1. Lehrberger Krippenweg!

Neujahrsgrüße vom Team des Seniorenkreises

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen ein frohes, friedvolles und gesegnetes neues Jahr 2022. Bleiben oder werden Sie gesund.

Wir wissen noch nicht wie es weitergeht, aber die Hoffnung, dass wir bald wieder zur Normalität zurückkehren können, lassen wir uns nicht nehmen.

Ein Bild aus vergangenen Tagen ist für uns ein Lichtblick.

Es grüßt Sie herzlichst das Team des Seniorenkreises.

	Es tut uns leid, eine Veröffentlichung der Namen unserer Täuflinge im Internet ist aus Gründen des Datenschutzes nicht mehr möglich. Ich bitt, lass dir befohlen sein, ach lieber Herr, dies Kindelein, behüte es vor allem Leid und alle in der Christenheit. (EG 203,4)
	Es tut uns leid, eine Veröffentlichung der Namen unserer verstorbenen Gemeindemitglieder im Internet ist aus Gründen des Datenschutzes nicht mehr möglich. Meine Zeit steht in deinen Händen. (Psalm 31,16a)

Pfarramt Pfarrer Steffen Weeske, Obere Hindenburgstraße 42, 91611 Lehrberg
Telefon: 09820 / 912500 | Fax: 09820 / 912555

pfarramt.lehrberg@elkb.de
www.evangelische-gemeinde-lehrberg.de

Bürozeiten dienstags und mittwochs von 08:00 bis 11:30 Uhr
Gesprächstermine mit einem Pfarrer nach Vereinbarung (Tel.: 09820/912500)

Redaktionsschluss: 15.03.2022
Nächste Ausgabe: 03.04.2022

Es wird gebeten, Wünsche und Themen für die jeweilige Ausgabe des Gemeindebriefes bis Redaktionsschluss beim Pfarramt einzureichen.

Verantwortlich:
Pfarrer Steffen Weeske
Obere Hindenburgstraße 42
91611 Lehrberg

Druck:
GemeindebriefDruckerei
Martin-Luther-Weg 1
29393 Groß Oesingen

Auflage:
825 Exemplare